

Sinnvolle Therapieoption in jeder Praxis

FAQs an Univ.-Prof. Dr. Thorsten M. Ausschill, MBA, Philipps-Universität Marburg.



Mit Ligosan Slow Release bietet Kulzer ein Lokalanthibiotikum an, das die klinisch bewiesenen Stärken des Wirkstoffs Doxycyclin mit einer neuartigen, patentierten Darreichungsform verbindet.

Seit wann und in welchen Fällen verwenden Sie Ligosan® Slow Release?

Univ.-Prof. Dr. Thorsten M. Ausschill: Ich benutze das Lokalanthibiotikum seit zehn Jahren regelmä-

ßig für parodontale Erkrankungen. In der nichtchirurgischen, antiinfektiösen PA-Therapie kommt es zur Behandlung vereinzelter entzündlicher Parodontien (mit Sondierungstiefen von 4–6 mm) im Rahmen des Scaling and Root Planing (SRP) zum Einsatz, zur Reevaluation bzw. der unterstützenden Parodontitistherapie (UPT). Auch in der chirurgischen PA-Therapie (bei Sondierungstiefen > 6 mm) nehme ich das Präparat zur Vorbereitung der PA-Chirurgie.

Wie haben Sie das Lokalanthibiotikum für sich entdeckt?

Zum einen möchte ich in der Ausbildung der angehenden Zahnärzte wie auch der Fortbildung von Zahnärzten am Puls der Zeit sein. Dafür setzt man sich mit Innovationen auseinander und beurteilt diese kritisch. Zum anderen möchte man natürlich seinen eigenen Pa-

tienten die bestmögliche Therapie bieten. Über das Literaturstudium bin ich schließlich auf die lokale Antibiose durch 14-prozentiges Doxycyclin aufmerksam geworden.

Welche Erfahrungen haben Sie mit diesem Produkt gemacht?

Bei den beschriebenen Anwendungsgebieten zeigt sich eine deutliche Reduktion der entzündlichen Parameter: Beim Einsatz in der nichtchirurgischen PA-Therapie überzeugt 14-prozentiges Doxycyclin in Kombination mit vorherigem SRP durch einen deutlichen Entzündungsrückgang, der meiner Meinung nach nicht durch alleiniges SRP erreicht werden kann. Und vorbereitend auf die PA-Chirurgie lässt sich die Operation in einem deutlich entzündungsärmeren Gebiet durchführen. Zusammenfassend kann der klinische Nutzen des Lokalanthibiotikums bei entspre-

Kulzer Fortbildungs- und Kursprogramm 2019 Referent: Univ.-Prof. Dr. Thorsten M. Ausschill, MBA

Thema:
„Parodontale und periimplantäre Erkrankungen – was gibt's Neues?“
(3 Fortbildungspunkte)

Termin/Ort:
21. August Berlin
25. September Leipzig
6. November Hagen

Thema:
„Systematik in der Parodontitistherapie – ein praxistaugliches Konzept?“
(3 Fortbildungspunkte)

Termin/Ort:
28. August Münster

Thema:
„Parodontale und periimplantäre Erkrankungen – was gibt's Neues? & Alternative Therapiestrategien in der Zahnarztpraxis“

(Gemeinsamer Vortrag mit Dipl.-Biologe Wolfgang Falk, 5 Fortbildungspunkte)

Termin/Ort:
20. November Frankfurt am Main

Sie erhalten 10% Rabatt bei Online-Anmeldung.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.kulzer.de/zahnarztfortbildungen.



chender Indikation und richtiger Anwendungsweise als hoch bewertet werden. Es ist eine sinnvolle Option als Begleittherapie in der systematischen PA-Therapie mit deutlich weniger Nebenwirkungen als bei der

systemischen Antibiose und in der Vorbereitung der PA-Chirurgie.

Fordern Sie jetzt kostenlos Informationen und Beratungsunterlagen für das Patientengespräch unter www.kulzer.de/ligosan-unterlagen an.



Hinweis: Ligosan® Slow Release ist in der Schweiz nicht zugelassen.

Kulzer GmbH
Tel.: 0800 43723368
www.kulzer.de/ligosan

Hohe 3D-Bildqualität bei geringer Strahlenbelastung

PreXion ist spezialisiert auf dreidimensionale Röntgendiagnostik.

Bei vielen heutigen 3D-Bildgebungssystemen geht eine gute Bildqualität meist mit einer hohen Strahlenbelastung einher. Der für den europäischen und US-amerikanischen Markt entwickelte PreXion3D EXPLORER bietet eine einzigartige Kombination aus höchster Bildqualität und geringster Strahlenbelastung.

Mit einem gezielt steuerbaren Pulsgenerator wird die Röntgenstrahlung immer nur dann erzeugt, wenn es für die Bildgebung entscheidend ist. Der kleine Fokus-

punkt von 0,3mm sowie einer Voxelgröße von nur 75 µm ermöglicht eine detailliertere Darstellung auch feinsten Hart- und Weichgewebestrukturen in Ultra-HD.

Bildausschnitt

Die 3D-Analysefunktion ermöglicht Bildausschnitte (FOV) von 50x50 mm, 150x80 mm und 150x160 mm und bietet somit flexible diagnostische Möglichkeiten sowohl für die Oralchirurgie, Implantologie, Parodontologie, Endodontie, Kieferorthopädie als auch

die Analyse der Atemwege und Kiefergelenkfunktion und ist auch für die Allgemeine Zahnheilkunde konzipiert.

Der PreXion3D EXPLORER besticht durch seine einfache Bedienung, umfangreiche Planungsprogramme und Bildgebungssoftware somit über alle Indikationsbereiche hinweg.

PreXion (Europe) GmbH
Tel.: +49 6142 4078558
www.prexion.eu

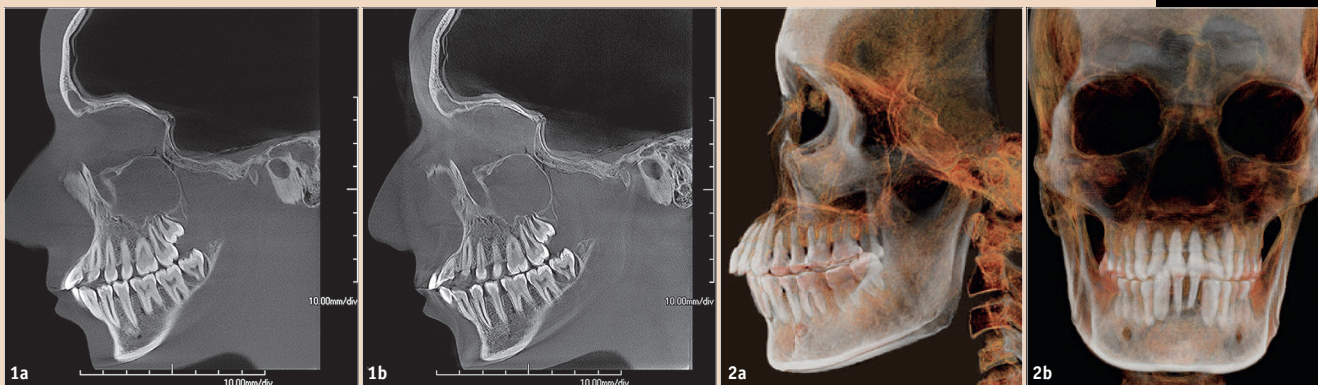


Abb. 1a: Voxel 100µm. – Abb. 1b: Voxel 75µm (PreXion3D EXPLORER). – Abb. 2a und 2b: Dreidimensionale Darstellung bei einem FOV von 150x160mm.



Außergewöhnliche Leistung mit kompakten Maßen

Neues Winkelstück von Bien-Air Dental beweist seine Vielseitigkeit bei der Anwendung.

Bekannt für Produktentwicklungen, die die Arbeit von Zahnärzten weltweit vereinfachen, präsentierte die Schweizer Innovationsschmiede zur IDS 2019 u. a. das neue leistungsstarke Winkelstück CA 1:2,5 L Micro-Series. In Kombination mit dem Implantologie- und Chirurgiemotor Chiropro PLUS und dem Mikromotor MX-i PLUS ermöglicht das Trio die Durchführung von oralchirurgischen und parodontologischen Eingriffen. Dank seines Übersetzungsgetriebes ist das CA 1:2,5 L Micro-Series für die verschiedensten klinischen Herausforderungen einsetzbar: die Entfernung von Weisheitszähnen, Wurzelspitzenresektion, Kronenverlängerung und Hemisektion.

Obwohl die eckige Form des Winkelstücks je nach Behandlungsbereich als geeigneter erweisen kann als ein gerades Handstück, gewährleisten das hohe Drehmoment des MX-i PLUS sowie sein Kühlsystem mit integriertem Ventilator einen schnellen Eingriff ohne Überhitzung des Instruments, und das selbst bei langen und komplexen Behandlungen.

Gleichzeitig bietet das mit dem Mikromotor MX-i PLUS verbundene Winkelstück CA 1:2,5 L Micro-Series eine ideale Ausgewogenheit sowie einen einzigartigen Verwendungskomfort. Dank der innen liegenden Irrigationsleitung behalten Anwender ihre vollständige Bewegungsfreiheit: Mit seinen geringen Abmessungen

und reduziertem Gewicht ergänzt das CA 1:2,5 L Micro-Series die bewährte Produktreihe „Micro-Series“ von Bien-Air Dental und unterstreicht einmal mehr, dass eine außergewöhnliche Leistung und Vielseitigkeit auch mit kompakten Maßen möglich sind. **DT**

Bien-Air Deutschland GmbH

Tel.: +49 761 45574-0
www.bienair.com

Bien-Air Dental SA

Tel.: +41 32 3446464
www.bienair.com



Die neueste Krönung

Ab Mitte 2019 erhältlich: 3M Ästhetische Kinderkrone.

3M Edeldstahlkronen haben sich in der Kinderzahnheilkunde als effektive und langlebige Behandlungsoption bewährt, die pro Jahr rund sechs Millionen Mal zum Einsatz kommt. Die Kronen haben nur einen Nachteil: Ihnen fehlt ein von vielen Eltern gefordertes zahnähnliches Erscheinungsbild. Dies nahm 3M zum Anlass, auf Grundlage der langjährigen Erfahrungen mit Edeldstahlkronen eine ästhetische Alternative zu entwickeln: 3M Ästhetische Kinderkrone.

Das Produkt ist ab Mitte 2019 erhältlich. Es verbindet Vorteile von Edeldstahlkronen mit der Ästhetik eines Komposits.

Langlebig wie Edeldstahl

Die anatomische Form der ästhetischen Kinderkronen wurde nach dem Vorbild der Edeldstahlkronen entwickelt. Das Neuprodukt ist zudem hinsichtlich der Lebensdauer mit Edeldstahl- und Zirkoniumoxidkronen vergleichbar, wie In-vitro-Tests zeigen. Bei Untersuchungen im Kausimulator wurde eine geschätzte Überlebensdauer von mehr als acht Jahren erreicht. Dies ist unter anderem der hohen

Festigkeit des Komposits zu verdanken, die dafür sorgt, dass die Kronen Kaukräften und Abrasion bis zum natürlichen Zahnwechsel problemlos standhalten.

Einfach ästhetisch

Die Krone ist zahnfarben und die Oberfläche glatt und glänzend. Ein Finieren und Polieren ist darum nicht notwendig und Plaque-Anlagerungen sind leicht entfernbar. Die Kronenränder der 3M Ästhetischen Kinderkrone lassen sich mit rotierenden Instrumenten mühelos anpassen. Eines der Entwicklungsziele war, eine natürlichere Ästhetik zu bieten als Kinderkronen aus Edeldstahl und Zirkoniumoxid. Tatsächlich gaben Pilotanwender geschlossen das Feedback, dass sie mit dem natürlichen ästhetischen Ergebnis zufrieden seien. Unterstützt wird ein dauerhaft ästhetisches Erscheinungsbild durch eine hohe Farbbeständigkeit des Komposits. **DT**

3M Oral Care

Tel.: 0800 2753773
www.3M.de/OralCare



ANZEIGE



5TH ANNUAL MEETING OF

ISMI | INT. SOCIETY OF METAL FREE IMPLANTOLOGY



ONLINE-ANMELDUNG/
KONGRESSPROGRAMM



www.ismi-meeting.com

10. und 11. Mai 2019
Konstanz – hedicke's Terracotta

Faxantwort an
+49 341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm zur 5. JAHRESTAGUNG DER ISMI zu.

Titel, Vorname

Name

E-Mail (Für die digitale Zusendung des Programms.)

Datum, Unterschrift

Stempel

Thema:

Ceramic Implants – Game Changer in der Implantologie

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen

Organisation:

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

Veranstalter:

ISMI – International Society of Metal Free Implantology
Lohnerhofstraße 2 | 78467 Konstanz | Deutschland
Tel.: +49 800 4764-000
Fax: +49 800 4764-100
office@ismi.me | www.ismi.me



Fotos: © OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308 · event@oemus-media.de

DVT-WELTPREMIERE

Präzise 3D-Bildgebung. Großer Bildausschnitt. Geringe Strahlung. Einfache Bedienung.



EXPLORER PreXion3D

Auf der IDS 2019 wurde das neue DVT-Gerät *PreXion3D EXPLORER* des japanischen Technologiekonzerns *PreXion* vorgestellt. Das extra für den europäischen und US-amerikanischen Markt entwickelte System ermöglicht eine außergewöhnliche Kombination aus präziser Bildgebung, großem Bildausschnitt, geringer Strahlenbelastung, sicherer Diagnostik und digitaler Planung für alle Indikationsbereiche der modernen Zahnheilkunde.

Zeigen Sie, was in Ihnen steckt – mit Präzision von *PreXion*.



PreXion (Europe) GmbH Stahlstraße 42–44 · 65428 Rüsselsheim · Deutschland
Tel.: +49 6142 4078558 · info@prexion-eu.de · www.prexion.eu